

Lehrerhandreichung zum Material „hochwertige Bildung und lebenslanges Lernen“

Unterrichtsfach	Sozialwissenschaften
Jahrgangsstufe	8. Klasse, Gesamtschule
Thema der Unterrichtsreihe	Wege zu hochwertiger Bildung und lebenslangem Lernen
Thema der Unterrichtsstunde	Förderung hochwertiger Bildung: Maßnahmen und persönliche Beiträge
SDGs	4 - hochwertige Bildung
Kurzbeschreibung	Es wird von 21 Schüler*innen ausgegangen, die in Gruppen mit jeweils drei Personen unterteilt werden. Jede Person bekommt ein Material zugewiesen.
Verortung im Kernlehrplan	Inhaltsfeld 7: Disparitäten (Seite 51 f.)
Verortung in den Leitlinien für nachhaltige Entwicklung NRW	„... der Rolle von Bildung und lebenslangem Lernen zur Unterstützung nachhaltiger Entwicklungsprozesse.“ (Seite 19: Dimension Soziales)
Lernziele	Die SuS verstehen, was inklusive und hochwertige Bildung bedeutet. Die SuS erkennen die Bedeutung des lebenslangen Lernens. Die SuS entwickeln Fähigkeiten zur Zusammenarbeit und Kommunikation.
Literaturempfehlung	Quarks. (2019, 13. Juli). Inklusion: Gemeinschaft als Menschenrecht YouTube. https://youtu.be/Y52d-qe1Mw4 Stiftungsbüro Hamburg. (2021, 22. Februar). Ziel 4: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung. YouTube. https://youtu.be/lbbnwa61u4Y Schuppener, S., Kruschel, R., et al. (2024). Über den Schulhof hinaus: Praxisbuch für inklusive und sozialraumorientierte Bildung.

Phase	Zeit	Inhalt	Methode/ Sozialform	Material
Einführung	10 Min	Einführung in die Themen „inklusive, hochwertige Bildung und lebenslanges Lernen“	Lehrervortrag, Plenum	Infotexte
Erarbeitung	35 Min	Bearbeitung der drei Arbeitsblätter	Gruppenarbeit	Arbeitsblätter + Infotexte
Auswertung	25 Min	Austausch der Gruppen	Gruppenarbeit	Arbeitsblätter
Präsentation	20 Min	Präsentation der Ergebnisse + Diskussion	Plenum	Tafel
Reflexion & Feedback	15 Min	Reflexion über die eigene Rolle und Feedback	Einzelarbeit, Plenum	-
Zusammenfassung und Abschluss	5 Min	Zusammenfassung der Ergebnisse und Abschluss	Lehrervortrag, Plenum	-

Aspekte des didaktisch-methodischen Kommentars

Materialpool und zusätzlich von der Lehrkraft benötigte Materialien

- 1) Infotexte zu hochwertiger Bildung, inklusiver Bildung und lebenslangem Lernen
- 2) Arbeitsblätter
 1. Reflexion über inklusive Bildung
 2. Wie kann man hochwertige Bildung fördern?
 3. Lebenslanges Lernen in deinem Leben

Zusätzlich wird eine Tafel für die Sammlung von Ideen und Ergebnissen, sowie ein Beamer für die Präsentation der Ergebnisse benötigt.

Methodenwahl und Erklärung zur Methode

- 1) Lehrervortrag — Einführung und Zusammenfassung
- 2) Gruppenarbeit — Bearbeitung der Arbeitsblätter und Austausch der Ergebnisse
- 3) Plenum — Diskussion und Präsentation der Ergebnisse
- 4) Einzelarbeit — Reflexion über die eigene Rolle und persönliche Beiträge

Die Kombination aus Lehrervortrag, Gruppenarbeit, Plenumsdiskussion und Einzelarbeit fördert verschiedenen Kompetenzen wie kritisches Denken, Problemlösungsfähigkeiten, soziale und kommunikative Kompetenzen sowie Kreativität. Diese Methoden ermöglichen eine Auseinandersetzung mit den Themen und fördern sowohl individuelles als auch kollektiven Arbeiten und Lernen.

Erläuterung zum Einstieg

Der Einstieg in die Stunde erfolgt durch eine grundsätzliche Einführung durch die Lehrkraft. Die Infotexte werden gemeinsam gelesen und anschließend wird kurz die Bedeutung der drei Themenbereiche erklärt. Die Schüler*innen sollen ein grundlegendes Verständnis für die Themen entwickeln und die Relevanz der Thematik erkennen.

Erläuterung zu Sozialformen

In dieser Unterrichtsstunde werden folgende Sozialformen verwendet: Einzelarbeit, Gruppenarbeit, und Plenum. Die Einzelarbeit fördert die individuelle Reflexion und das persönliche Lernen. Die Gruppenarbeit erlaubt den Austausch von Ideen und fördert Teamarbeit sowie soziale Kompetenzen. Die Arbeit im Plenum dient der gemeinsamen Diskussion und Präsentation von Ergebnissen, gleichzeitig werden kommunikative Fähigkeiten gefördert.

Erläuterung zum Medieneinsatz

In dieser Stunde wird nur eine Tafel und ein Beamer benötigt. Die Tafel dient der Sammlung und Visualisierung von Ideen und Ergebnissen. Der Beamer dient der Präsentation von Ergebnissen.

Erläuterung zum Feedback

Feedback wird in dieser Unterrichtsstunde durch die Mitschüler*innen gegeben. Die Lehrkraft sollte darauf achten, dass jede Gruppe abschließend ein Feedback bekommt.

Am Ende der Stunde haben die Schüler*innen außerdem die Möglichkeit ihre Erfahrungen und Erkenntnisse zu teilen.

Erläuterung und Begründung zur Binnendifferenzierung

Zur Binnendifferenzierung werden die Aufgaben an das Leistungsniveau der Schüler*innen angepasst. Leistungsstärkere Schüler*innen bekommen die Möglichkeit, tiefere Analysen und detailliertere Präsentationen zu erstellen. Leistungsschwächere Schüler*innen bekommen je nach Bedarf zusätzliche Hilfe und Erklärungen. Die Gruppen, in denen die Schüler*innen arbeiten, werden heterogen zusammengestellt, um den Umtausch und das Lernen voneinander zu fördern.



Weiternutzung als OER ausdrücklich erlaubt: Für dieses Werk wird kein urheberrechtlicher Schutz beansprucht, Freigabe unter CC0/Public Domain.
Optionaler Hinweis gemäß TULLU-Regel: *"Inklusive Bildung und lebenslanges Lernen"* von Joyce Franke, freigegeben als: CC0/Public Domain.